

Militärausgaben Deutschlands bis 2035

Unter dem Eindruck von Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine und auf Drängen von US-Präsident Donald Trump hat sich die NATO verpflichtet, die Verteidigungsausgaben in beispielloser Weise anzuheben. Die Alliierten legten sich in der Abschlusserklärung ihres Gipfels in Den Haag auf das neue Ziel fest, spätestens von 2035 an jährlich fünf Prozent des Bruttoinlandsprodukts in Verteidigung und Sicherheit zu investieren - so viel wie seit dem Kalten Krieg nicht mehr.

www.tagesschau.de vom 25.6.2025

Info: Das Bruttoinlandsprodukt BIP gibt den Gesamtwert aller Waren und Dienstleistungen an, die während eines Jahres in Deutschland erwirtschaftet wurden.

Konkret: Bei jedem Brötchen, jedem Bier, jedem Hosenkauf, jedem Urlaub gehen künftig fünf Prozent der Ausgabe an das Militär.

1. Das BIP nahm in den letzten Jahren immer zu (Ausnahme 2020 wegen Corona).
Um die Selbstverpflichtung einschätzen zu können, muss zunächst die Entwicklung des BIP prognostiziert werden.

Info: Deutsches BIP 2010: 2616,06 Mrd €, 2024: 4305,26 Mrd €

- a) Nimm an, dass die Entwicklung so weiterläuft wie bisher. Berechne dazu die durchschnittliche prozentuale Zunahme des BIP pro Jahr für die 14 Jahre.
 - b) Berechne daraus die erwartbare BIP-Entwicklung bis 2035.
 - c) Damit lässt sich ausrechnen, wie die „Ausgaben für Verteidigung und Sicherheit“ sich bis 2035 entwickeln sollen.
 - d) Der Verteidigungsetat betrug 2024 rund 62,3 Mrd €. Berechne, um welchen Faktor er sich bis 2035 verändern soll.
2. Die Entwicklung des BIP ist ungewiss. Berechne deshalb den Ausgabenwert 2035 auch für andere Zunahmeprozentsätze des BIP: 1 %, 2 %, 3 %, 4 %, 5 % und notiere den Zunahmefaktor des Verteidigungsetats gegenüber 2024.
Passen die in 1c,d berechneten Werte zu den hier berechneten?
 3. Um beurteilen zu können, wie viel dieser stark zunehmende Posten im Bundeshaushalt ausmacht, muss auch der Bundeshaushalt prognostiziert werden.
Info: Bundeshaushalt 2010: 303,7 Mrd €; 2024: 476,8 Mrd €
 - a, b) Verfahre für die Prognose entsprechend den Rechnungen wie in 1a,b.
 - c) Berechne, welchen Anteil die Verteidigungsausgaben 2024 am Bundeshaushalt ausmachten. Vergleiche mit dem anvisierten Anteil für 2035. Fasse die Änderungen in einem Satz zusammen.
 4. Exkurs: Auch der Bundeshaushalt kann sich anders als im Durchschnitt der letzten 14 Jahre entwickeln. Eine Extra-Aufgabe liegt darin, eine Tabelle zu erstellen, in der für unterschiedliche BIP-Entwicklungen (wie oben in Nr. 2) und Bundeshaushalts-Entwicklungen die Verteidigungsetats in ihrem Anteil am jeweiligen Bundeshaushalt 2035 ermittelt werden. Notiere die Extremfälle. Wie hoch ist der Anteil, wenn BIP und Bundeshaushalt etwa in gleicher Weise zunehmen (wie in 1a/3a)?
 5. Fasse die zentralen Ergebnisse der Berechnungen (bis 2035 Zunahmefaktor und Anteil am Bundeshaushalt) zusammen.

Anmerkung: Die Ausgaben für das Militär, die aus dem sogenannten „Sondervermögen Bundeswehr“ zusätzlich (allerdings nur noch bis 2027) erfolgen, sind hier nicht berücksichtigt. Aufgrund einer Grundgesetzänderung 2025 können die Ausgaben für das Militär im normalen Bundeshaushalt ohne Verletzung der Schuldenbremse erhöht werden.

Bearbeitung

1a) $\sqrt[14]{\frac{4305,26 \text{ Mrd}}{2616,06 \text{ Mrd}}} \approx 1,036 = 103,6 \% = 100 \% + 3,6 \%$

Geht man von einer ähnlichen Entwicklung des BIP wie in den letzten 14 Jahren aus, so nimmt das BIP jährlich um rund 3,6 % zu.

b) Mit dieser Vorgabe müsste sich das BIP in den 11 Jahren bis 2035 auf $4305,26 \text{ Mrd €} \cdot 1,036^{11} \approx 6352,68 \text{ Mrd €}$ erhöhen.

c) Dann ergibt sich für die „Ausgaben für Verteidigung und Sicherheit“ bis 2035 $6352,68 \text{ Mrd €} \cdot 0,05 \approx 318 \text{ Mrd €}$ - nur für das Jahr 2035, im nächsten Jahr wie das BIP um vermutlich 3,6 % mehr, im nächsten wieder...

d) $\frac{318 \text{ Mrd}}{62,3 \text{ Mrd}} \approx 5,1$ Der Verteidigungsetat soll sich mehr als verfünffachen.

2. Ergebnisse zu unterschiedlichen BIP-Zunahme-Prozentsätzen

Zunahme des BIP	1 %	2 %	3 %	4 %	5 %
Ausgaben 2035	240 Mrd €	268 Mrd €	298 Mrd €	331 Mrd €	368 Mrd €
Faktor zu 2024	3,85	4,3	4,78	5,31	5,91

Der Wert in 1c (318 Mrd €) liegt zwischen denen zu 3 % und 4 % wie es für 3,6 % jährliche Zunahme auch zu erwarten ist. Ebenso liegt der Faktor aus 1d (5,1) zwischen den Faktoren zu 3 % und 4 % jährliche BIP-Zunahme.

3a) $\sqrt[14]{\frac{476,8 \text{ Mrd}}{303,7 \text{ Mrd}}} \approx 1,033 = 103,3 \% = 100 \% + 3,3 \%$

Geht man von einer ähnlichen Entwicklung des Bundeshaushaltes wie in den letzten 14 Jahren aus, so nimmt er jährlich um rund 3,3 % zu.

b) Mit dieser Vorgabe müsste sich der Bundeshaushalt in den 11 Jahren bis 2035 auf $476,8 \text{ Mrd €} \cdot 1,033^{11} \approx 681,5 \text{ Mrd €}$ erhöhen.

c) $\frac{62,3 \text{ Mrd}}{476,8 \text{ Mrd}} \approx 0,131 = 13,1 \%$ war der Anteil des Wehretats am Bundeshaushalt 2024.
 $\frac{318 \text{ Mrd}}{681,5 \text{ Mrd}} \approx 0,467 = 46,7 \%$ ist der anvisierte Anteil des Verteidigungshaushaltes 2035.

Die Verteidigungsausgaben sollen von 13,1 % am Bundeshaushalt 2024 auf 46,7 % zunehmen. Damit würden sie von gut einem Achtel (12,5 %) des Bundeshaushaltes auf knapp die Hälfte zunehmen und damit den weitaus größten Posten im Bundeshaushalt einnehmen!

4. Entwicklung der Verteidigungsausgaben bzw. des BIP (s. 2) und des Bundeshaushaltes für 2035 bei 1 % bis 5 % jährlicher Steigerung.

	1 %	2 %	3 %	4 %	5 %
Verteidigung	240 Mrd €	268 Mrd €	298 Mrd €	331 Mrd €	368 Mrd €
Bundeshaushalt	532 Mrd €	593 Mrd €	660 Mrd	734 Mrd €	815 Mrd €

An der Tabelle unten sieht man, dass der Verteidigungshaushalt minimal etwa 29 % des Bundeshaushaltes 2035 ausmachen wird, wenn das BIP nur um durchschnittlich 1% jährlich steigt, der Bundeshaushalt aber im 5 % jährlich.

Maximal wird dieser Anteil mit rund 69%, wenn das BIP jährlich um 5 % steigt, der Haushalt aber nur um 1 %.

Steigen BIP und Bundeshaushalt um denselben Prozentsatz, so macht der Verteidigungshaushalt 2035 immer rund 45 % aus (s. auch 3c).

Verteidigung (BIP)	1%	2%	3%	4%	5%
Bundeshaushalt					
1%	0,45112782	0,5037594	0,56015038	0,62218045	0,69172932
2%	0,40472175	0,45193929	0,50252951	0,55817875	0,62057336
3%	0,36363636	0,40606061	0,45151515	0,50151515	0,55757576
4%	0,32697548	0,36512262	0,40599455	0,45095368	0,5013624
5%	0,29447853	0,32883436	0,36564417	0,40613497	0,45153374

5. Die Pläne der NATO bedeuten für Deutschland, dass sich bis 2035 der Wehretat etwa verfünffachen und dann rund 45 % des Bundeshaushaltes ausmachen wird.